GENROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

STREET LIGHT THE MUSICAL

Inhaltsübersicht

- Einladung zur Pressekonferenz
- Wichtigste Daten auf einen Blick
- Pressemitteilung (Kurzfassung)
- Pressemitteilung (ausführliche Fassung)
- Teilnehmende Einrichtungen
- Zielsetzung des Projekts
- Kartenvorverkauf und Kontakt
- Ansprechpartner
- Plakat
- CD: Material (Bilder, Lieder GENROSSO, Texte im word-Format)

Xenos Integration und Vielfalt · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland · EUROPÄISCHE UNION

Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard · STARK macher · caritas Regensburg · BiMaMü Bischof Manfred Müller Schule Katholische Freie Grund- und Mittelschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

GEN ROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

STREET LIGHT THE MUSICAL

Einladung zur Pressekonferenz

Gewalt auf der Straße, Gewalt an der Schule, mangelnde Sozialkompetenzen, soziale Brennpunkte! Immer öfter stehen Kinder und Jugendliche in dieser Hinsicht im Blickpunkt der Medien.
Im Jubiläumsjahr holen wir, das **Sozialpädagogische Zentrum St. Leonhard (125 Jahre), die Bischof-Manfred-Müller-Schule (10 Jahre) und der Caritasverband der Diözese Regensburg (90 Jahre)** ein einmaliges Gewaltpräventionsprojekt nach Regensburg.
Schirmherr ist Herr Bürgermeister Joachim Wolbergs.

Junge Menschen stark machen und ihnen gewaltlose Wege aufzeigen. Das ist das Ziel von "Stark ohne Gewalt". **Vom 21.- 24. November 2011** setzen sich 350 Kinder und Jugendliche der beteiligten Einrichtungen auf vielfache und differenzierte Art und Weise mit dem Thema auseinander, entwickeln Selbstwertgefühl und erleben wie wichtig Toleranz, Wertschätzung und Sozialcourage sind. Mit dabei sind 18 Profi-Musiker der international bekannten Band Gen Rosso. **Am 23. November** präsentieren alle Teilnehmer gemeinsam das beeindruckende Anti-Gewalt-Musical „Streetlight“. **Wir erwarten dazu 2.000 Besucher in der Donau-Arena.**

Wir laden Sie ganz herzlich zur Pressekonferenz
am 28.09.2011 um 11.00 Uhr
in den Presseclub Regensburg, Ludwigstrasse 6 ein.

Unterstützen Sie unser Projekt und kommen Sie zur Pressekonferenz, denn Kinder/Jugendliche sind unsere Zukunft.

Zur besseren Planung bitten wir Sie um Rückmeldung per mail an:
info@starkmacher-regensburg.de oder telefonisch an : 0176 74752975

Wir freuen uns auf Sie!!

Für das Projektteam

Josef Parstorfer
Gesamtleiter Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard

Xenos Integration und Vielfalt · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland · EUROPÄISCHE UNION · Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard · STARK macher · caritas Regensburg · BiMaMü Bischof Manfred Müller Schule Katholische Freie Grund- und Mittelschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

GEN ROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

STREET LIGHT THE MUSICAL

Die wichtigsten Daten auf einen Blick

- Projektwoche vom 21.11.2011 bis 24.11.2011

- Teilnehmende Einrichtungen:

  Bischof Manfred Müller Schule
  Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard
  Diözesan-Caritasverband Regensburg

- Beteiligte: 350 Jugendliche

- Show in der Donau-Arena am 23.11.2011 um 19 Uhr

- Vorverkaufsstellen: Tourist Info im alten Rathaus
  MZ Vorverkauf Burglengenfeld
  MZ Vorverkauf DEZ
  Bücher Pustet
  Dombuchhandlung
  Dombrowsky Buchhandlung

- Gottesdienst in Herz Jesu am 24. 11. 2011 um 14.30 Uhr

- Wichtige Internetadressen: www.starkmacher-regensburg.de
  www.starkohnegewalt.de
  www.genrosso.com

Xenos Integration und Vielfalt · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland · EUROPÄISCHE UNION · Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard · STARK macher · caritas Regensburg · BiMaMü Bischof Manfred Müller Schule Katholische Freie Grund- und Mittelschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

Pressemitteilung

Regensburg, den 28. September 2011

Große Bühne für starke Jugendliche

Stark Ohne Gewalt startet in Regensburg an der Bischof Manfred Müller Schule und dem Sozialpädagogischen Zentrum St. Leonhard

*Vom **21. bis 24. 11. 2011** wird an der Bischof Manfred Müller Schule und am Sozialpädagogischen Zentrum St. Leonhard Regensburg das Gewaltpräventionsprojekt STARK OHNE GEWALT durchgeführt. Unterstützender Partner ist der Caritasverband der Diözese Regensburg. Schirmherr des Projektes ist Bürgermeister Joachim Wolbergs.*

Kern ist das Musical "Streetlight" der internationalen Band GenRosso, das unter Mitwirkung von mehr als 350 Schülerinnen und Schülern in Workshops geprobt und auf die Bühne gebracht wird. Auch die Lehrer und Erzieher sind in die Workshoparbeit eingebunden.

Beide Einrichtungen werden von diesem Projekt profitieren, „denn was bleibt, ist das Gefühl: Ich kann etwas bewegen, wenn ich an mich glaube und meine Talente in einer Gemeinschaft einsetze. Ich bin wichtig und ich kann das auch anderen zugestehen“, so Anne Kaiser vom Starkmacher e.V. Mannheim, der das Projekt gemeinsam mit der Band Gen Rosso konzipiert hat und seit 2007 europaweit durchführt.

Konzert mit Genrosso in der Donau-Arena
Am 23. November 2011 um 19.00 Uhr heißt es dann in der Donau-Arena: „Licht aus – Spot an!“ für das Musical „Streetlight“ mit der international bekannten Band Genrosso, unterstützt von den Schülerinnen und Schüler der Bischof Manfred Müller Mittelschule sowie den Jugendlichen aus dem Sozialpädagogischen Zentrum St. Leonhard!

Tickets gibt es zum Preis von 10 Euro/ 5 Euro bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.starkmacher-regensburg.de
Der Vorverkauf beginnt am 7. Oktober 2011

Sponsoren sind Cambio, Siemens, der Förderverein der Bischof Manfred Müller Schule, die Liga Bank und der Rotary Club Marc Aurel. Termine, Bilder, Presseausschnitte und weitere Informationen zum Projekt gibt es unter www.starkmacher-regensburg.de und www.starkohnegewalt.de. Informationen zur Band finden Sie unter www.genrosso.com.

Stark ohne Gewalt – Stark in Vielfalt. *Ein Projekt an Schulen, um Jugendlichen interkulturelle Kompetenz zu vermitteln, sie im Konfliktmanagement zu schulen und sie besser für das Berufsleben zu qualifizieren. Das Starkmacher Projekt "Stark ohne Gewalt" steht unter Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. und wird im Rahmen des XENOS-Programms "Integration und Vielfalt" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Europäischen Sozialfonds gefördert: www.starkohnegewalt.de*

Rückfragen beantworten:

Petra Liedl
Bischof Manfred Müller Schule

Mobil: +49 (0) 176 74752975
starkmacher.regensburg@googlemail.com

Josef Parstorfer
Sozialpädagogisches
Zentrum St. Leonhard

Mobil: +49 (0) 176 22239877
info@st-leonhard-regensburg.de

GENROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

STREET LIGHT THE MUSICAL

Kinder und Jugendliche stark machen

Das Unmögliche möglich machen, das hatten sich Andreas Detterbeck, Konrektor an der Bischof Manfred Müller Schule, Dr. Robert Seitz, Abteilungsleiter Soziale Einrichtungen beim Caritasverband der Diözese Regensburg, und Josef Parstorfer, Gesamtleiter des Sozialpädagogischen Zentrums St. Leonhard, im Oktober 2010 vorgenommen.

Die Aufgabe dieser drei Institutionen ist die Förderung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen für eine gelingende Zukunft. Dazu gehört wesentlich die Entdeckung der eigenen Fähigkeiten, die Stärkung des Selbstvertrauens und das Aufzeigen der Möglichkeit, sich gewaltfrei in unserer Gesellschaft zu behaupten.

Im Jubiläumsjahr, St. Leonhard 125 Jahre, Bischof Manfred Müller Schule 10 Jahre und Caritas Regensburg 90 Jahre ist es gelungen, ein einmaliges Gewaltpräventionsprojekt nach Regensburg zu holen und eine so noch nie da gewesene Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe durchzuführen. Mit im Boot ist die wohl erfolgreichste christliche Band überhaupt, „Genrosso“ Bürgermeister Joachim Wolbergs war begeistert von der Idee und sofort bereit die Schirmherrschaft zu übernehmen.

Stark ohne Gewalt – Von der verwandelnden Kraft, die eigenen Talente für ein gemeinsames Ziel einzusetzen

„Ich glaube, ich habe einen Weg gefunden, um die trübe Stimmung abzuschütteln:
Anstatt hier rumzusitzen, schenke ich Dir lieber meine Zeit.
Der Trick an der Sache ist einfach: Teile mit anderen, was in dir steckt.
Verschenk ein bisschen Freude, und dein Leben wird bunt.“

GenRosso, „Streetlight“

Über fünf Tage sind die Schüler und Schülerinnen, die an der Projektwoche teilnehmen, mit den Musikern der Band „GenRosso“ zusammen, einer international erfolgreichen, bunt gemischten Konzertgruppe mit Sitz in Florenz, die mit den Jugendlichen in der Schule musikalisch und tänzerisch arbeiten, um gemeinsam das Musical auf die Bühne zu bringen.
Bei den Aufführungen sind die Schüler und Schülerinnen aktiv mit einbezogen:
im Vorprogramm, auf der Bühne und hinter den Kulissen. In verschiedenen Projektbausteinen, die auf die öffentliche Aufführung des Musicals ausgerichtet sind und einen Zeitraum von etwa vier Wochen umfassen, beschäftigen sich die Jugendlichen und Pädagogen mit den beiden Polen Gewalt und Stärke, sie lernen die eigenen Stärken und Fähigkeiten kennen, und sie erfahren, dass sie sich selbst vertrauen können.

Xenos Integration und Vielfalt · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland · EUROPÄISCHE UNION

Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard · STARK macher · caritas Regensburg · BiMaMü Bischof Manfred Müller Schule Katholische Freie Grund- und Mittelschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

GENROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

„Streetlight“ – das Musical

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

„Streetlight“ basiert auf der wahren Geschichte von Charles Moats, Afroamerikaner aus Chicago, der 1969 vor seiner Haustür erschossen wurde. Chicago in den 60er Jahren. Schauplatz ist The Hole, ein berüchtigter Stadtteil, wo Jugendbanden ihre Territorialkriege ausfechten, wo Gewalt und Hoffnungslosigkeit das Leben prägen, sozusagen das Untergeschoss der Gesellschaft. Hier leben die beiden Freunde Charles und Jordan. Charles spielt mit Alan, Henry, Gary, Mike, Justin und Tommy in der Streetlight-Band. Diese Jugendlichen wollen die Spirale der Gewalt durchbrechen und mehr aus ihrem Leben machen. An den Abenden proben sie im Bandraum, denn es steht ein Benefizkonzert auf dem Malcom-X-Boulevard bevor. Jordan gehört zur Straßenbande The Gang, die von Trey angeführt wird und das gesamte Viertel kontrolliert. Er ist verliebt in Lisa, die Schwester des Bandenchefs. Trey und seine Kumpel Kevin, Goose und Zack liegen im Dauerclinch mit der Bande The Devil G. Überfall, Schießerei und Tote – es trifft Lisa, Treys Schwester und Jordans Freundin. Alles schreit nach Rache und Vergeltung. Trey verlangt von Jordan ein Zeichen der Loyalität: Er soll seinen Freund Charles umbringen. Jordan weigert sich! Da greift Trey zur Pistole ...

GenRosso - Die Einzigartigkeit der Band liegt in ihrem künstlerischen und kulturellen Reichtum, der Internationalität und dem Engagement jedes Einzelnen

Die Band – GenRosso

GenRosso International Performing Arts Group ist eine Band, in der seit ihrer Gründung vor fast 40 Jahren mehr als 300 Leute mitgewirkt haben: Musiker und Künstler aus aller Welt. Genrosso gaben Konzerte in 60 Ländern der Erde vor insgesamt über 6 Millionen Zuschauern. Die Unterschiede in Herkunft und Kultur der Bandmitglieder sind eine spannende Herausforderung für jeden Einzelnen und eine Bereicherung zugleich. Die Einzigartigkeit der Gruppe liegt in ihrem künstlerischen und kulturellen Reichtum, der Internationalität und dem Engagement jedes Einzelnen, die Werte, die sie miteinander vertreten, auch selbst authentisch im persönlichen Alltag umzusetzen. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich der Musikstil von GenRosso kontinuierlich weiterentwickelt, das Ziel ist dasselbe geblieben: durch Musik Werte wie Frieden, soziale Gerechtigkeit, Liebe und Solidarität zu transportieren – die Basis für geschwisterliche Beziehungen zwischen einzelnen Menschen, aber auch zwischen Völkern und Kulturen. GenRosso kam erstmals 2002 mit „Streetlight“ nach Deutschland. In packender und zeitgemäßer Weise bringt das Musical die Geschichte von Charles Moats auf die Bühne Ermutigt durch erste Erfahrungen mit Jugendlichen in Norddeutschland (JVA Hameln, Bandwettbewerb „Rock gegen Gewalt“), entstand die Idee für ein pädagogisches Gesamtkonzept zur Gewaltprävention unter Jugendlichen, das wesentlicher Bestandteil der Tournee war. GenRosso war begeistert von der Idee, das Konzept der klassischen Konzertreise aufzubrechen und die Begegnung mit den Jugendlichen zu suchen, mit ihnen direkt ins Gespräch kommen zu können.

Die teilnehmenden Einrichtungen

Das **Sozialpädagogische Zentrum St. Leonhard** bietet im Herzen der Stadt durch einen Verbund von heilpädagogischen Wohngruppen, heilpädagogischen Tagesgruppen und dem Kinderhaus ein differenziertes Jugendhilfeangebot. Ausgehend vom christlichen Welt- und Menschenbild mit seiner lebensbejahenden Werteorientierung wird den Kindern und Jugendlichen seit 125 Jahren fachlich qualifizierte Hilfe zuteil, sowohl in den heilpädagogischen Wohngruppen und Tagesgruppen als auch im Kindertagesstättenbereich. Strukturiert, kompetent und mit emotionaler Wärme begleiten pädagogische Fachkräfte die jungen Menschen und ermöglichen ihnen korrigierende und erweiternde Erfahrungen. Die Angebote sind in jedem Fall auf die Familien ausgerichtet. St. Leonhard unterstützt diese in dem Bemühen, ihren Kindern die für alle Lebensbereiche notwenige Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz zu vermitteln.

Die Diözese Regensburg setzte im September 2001 mit der Gründung der **Bischof Manfred Müller Schule** ein bedeutsames Zeichen dafür, dass schulische Bildung zu den Schwerpunkten der pastoralen Arbeit im Bistum gehört. Die Bistumsleitung legte den Grundstein für eine dreizügige Grundschule und eine zweizügige Mittelschule, die mittlerweile im Endausbau 23 Klassen mit circa 580 Schülern und Schülerinnen umfasst. Die Bischof Manfred Müller Schule ist staatlich anerkannt und verwendet als **Erziehungs- und Bildungsplan den "Marchtaler Plan"**, der für katholischen Schulen entwickelt wurde. In der Regensburger Schullandschaft stellt die BiMaMü eine Alternative für diejenigen Eltern dar, die eine **Erziehung auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes** für ihr Kind bejahen. „Wir ermöglichen den uns anvertrauten Kindern eine Bildung, die sie befähigt, **Verantwortung für sich, für andere und für unsere Welt** zu übernehmen.“ Das christliche Menschenbild prägt das gesamte schulische Leben der Bischof Manfred Müller Schule und wird von Schülern, Lehrern und Eltern gemeinsam getragen und verwirklicht.

Unterstützender Partner ist der Caritasverband für die Diözese Regensburg, der seit 90 Jahren soziale Dienste, Hilfen und Einrichtungen bereitstellt. Diese reichen von der Kinder- bis zur Seniorenbetreuung, vom Streetworker bis zur Hochleistungsmedizin. Unter dem Dach der Caritas bestehen mehr als 900 Einrichtungen. Die Caritas erreicht durch ihre Dienste jährlich mehr als 250.000 Menschen. Dazu gehören auch etwa 40 Heime der Jugendhilfe sowie Tagesgruppen und Jugendwohngruppen der Katholischen Jugendfürsorge.

GENROSSO international performing arts group

STARK OHNE GEWALT

21. bis 24. November 2011
Regensburg Donau Arena

Künstler aus aller Welt mit Schülern auf der Bühne

Ein zentraler Faktor, der dem Projekt „Stark ohne Gewalt“ zum Erfolg verhilft, ist zweifellos die christliche Basis, auf der die Mitglieder der Band ihr Engagement gründen – sie setzen sich ein gegen die Not, die sie um sich herum wahrnehmen. Es geht darum, Wege zu zeigen, um Angst, Aggression und Intoleranz unter Kindern und Jugendlichen zu begegnen. Jugendliche sollen erfahren, was Akzeptanz und Rücksichtnahme heißt. „Musik ist ein universelles Kommunikationsmittel, die optimale Möglichkeit, um mit Menschen in Beziehung zu kommen“, beschreibt Valerio Gentile, Direktor der Band „GenRosso“ den konzeptionellen Ansatz. „Und Gewalt ist oft Ausdruck von Nicht- Beziehung.“ Dagegen steht die Überzeugung der Musiker aus Florenz: „Schüler können selbst etwas tun, wenn man sie nur stärkt“; und das kann man im Laufe der Schulprojektwoche verwirklicht sehen.

Professionelle Vorbereitung und Durchführung

In einer pädagogischen Fachtagung bereiten sich die Lehrer und Erzieher der Bischof Manfred Müller Schule und des Sozialpädagogischen Zentrums St. Leonhard intensiv auf das Thema vor, bevor sich die Jugendlichen im Projekt kreativ damit auseinandersetzen. Je nach Talent und Motivation engagieren sie sich in thematischen Gruppen, wie z. B. Tanz, Bühnentechnik, Bühnengestaltung, Chor, musikalische Begleitung usw. Moderiert werden die Workshops gemeinsam von Pädagogen und Bandmitgliedern.

Die Aktion hinterlässt bei allen Beteiligten einen tiefen Eindruck. Die eigentlichen „Gewinner“ des Projektes aber sind die vermeintlich schwächeren Schülerinnen und Schüler. Sie haben Gelegenheit zu zeigen, welche Potenziale in ihnen schlummern.

Beyond all the ages

Of distance and sorrow

We'll be building the future

For one another

GenRosso, „Streetlight“

Xenos Integration und Vielfalt · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland · EUROPÄISCHE UNION

Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard · STARK macher · caritas Regensburg · BiMaMü Bischof Manfred Müller Schule Katholische Freie Grund- und Mittelschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

Prozessorientiertes Lernen im Schulkontext

Eine mehrtägige gemeinsame intensive Arbeitszeit, auch mit prominenten Gästen und zu spannenden Themen, läuft nie ohne Konfliktmomente ab. Diese Situationen, wo jeder mal die Flinte ins Korn werfen möchte, da es gegen seine Wünsche, über seine Kräfte oder gefühlsmäßige Motivation geht, werden nicht gefürchtet, sondern im Gegenteil: Sie werden erwartet und sind eine willkommene Gelegenheit, gemeinsam nach konstruktiven Ansätzen zu suchen und Lösungen zu finden. Gerade der gemeinsam geschlossene „Pakt“ zu Beginn der einzelnen Teams, bis zu Ende mitzuarbeiten und aufeinander zu achten, wird zur Chance, nachhaltige positive Konfliktlösungsmomente zu erleben. Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Musical, sich dem Konflikt zu stellen, sich zu positionieren und bewusst zu handeln, wird hier ins konkrete Leben miteinander eingebunden. Die Musiker gehen in ihren Workshops auf jeden Schüler ein, geben ihm Raum und vermitteln ihm das Gefühl, wichtig und wertgeschätzt zu sein. Eine Erfahrung, die viele Jugendliche noch nicht einmal im Elternhaus machen durften und die dazu führt, dass sich auch in der Gruppe eine Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung entwickeln kann. Die Jugendlichen werden sofort spürbar toleranter und sind eher bereit, in Konflikten eine reflektierende und lösungsorientierte Haltung einzunehmen.

Gemeinsam wird ein Konzert erarbeitet, das zum Abschluss auf die Bühne gebracht wird. Das gemeinsame Ziel motiviert und verbindet, nicht nur Schüler und Künstler, sondern auch die Pädagogen und anderen beteiligten Personen, die in diesen Prozess mit einbezogen sind, untereinander. Doch der Aufführung des Musicals gehen wichtige Phasen der Auseinandersetzung mit dem Stück und der Aneignung des Stoffes voraus, wobei die über Text, Musik, Tanz transportierten Inhalte und Wertvorstellungen bereits im Prozess von den jungen Akteuren verinnerlicht werden.

Some dreams come true
With a love burning deep inside you
With the strength made for moving a mountain
Believe us that the world is gonna change
GenRosso, „Streetlight“

In Gesprächsgruppen, Rollenspielen und Theaterstücken befassen sich die Jugendlichen mit dem Inhalt des Musicals. Wesentlich für den Erfolg der Projekttage mit GenRosso ist eine gute Kenntnis der Texte und der Musik des Musicals. Da das Thema „Gewalt und Stärke“ universell ist, können sich alle Fachbereiche daran beteiligen: Religion und Deutsch, aber auch Kunst, Geschichte, Erdkunde, Sport, Musik und Politik. Im Englischunterricht bietet sich die Möglichkeit, die Originaltexte zu lesen und deren Inhalt zu erschließen.

Kartenvorverkauf

Karten für die Aufführung des Musicals „Streetlight“ gibt es ab 7. Oktober bei allen bekannten Vorverkaufsstellen in Regensburg und Umgebung!

- Tourist Info im alten Rathaus
- MZ Vorverkauf Burglengenfeld
- MZ Vorverkauf DEZ
- Bücher Pustet
- Dombuchhandlung
- Dombrowsky Buchhandlung

Sammelbestellungen
können auf unserer Homepage www.starkmacher-regensburg.de oder unter der Telefonnummer 0176 74752975 aufgegeben werden.

Gottesdienst in Herz Jesu

Am **24. November** nachmittags gestaltet die Band Genrosso darüber hinaus einen Gottesdienst in der Pfarrkirche Herz Jesu. Auch dazu laden wir herzlich ein!

Ansprechpartner

Projektbüro Starkmacher Regensburg
starkmacher.regensburg@googlemail.com
Telefon: 0176 74752975

Josef Parstorfer
Gesamtleiter
Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard, Regensburg
info@st-leonhard-regensburg.de
017622239877

Andreas Detterbeck
Konrektor
Bischof Manfred Müller Schule, Regensburg
andreas@detterbeck-net.de
01777622712

Dr. Robert Seitz
Abteilungsleiter Soziale Einrichtungen
Caritasverband für die Diözese Regensburg e.V.
r.seitz@caritas-regensburg.de

Sigi Weiß
Lehrer
Bischof Manfred Müller Schule, Regensburg
Koordinator Schule
sigi.weiss@gmx.de

Petra Liedl
Lehrerin
Bischof Manfred Müller Schule, Regensburg
Projektbüro
starkmacher.regensburg@googlemail.com

Marcus Weigl
Leiter Verbandskommunikation / Pressestelle
Caritasverband für die Diözese Regensburg e.V.
Berater Pressearbeit